



Pressemitteilung:

Hans-Joachim Pfaffmann von der SPD und MdL schenkt Schülern des Privatgymnasiums Dr. Florian Überreiter eine Unterrichtsstunde. Die Freien Schulen wollen ihren Beitrag gegen Politikverdrossenheit und Radikalisierung in diesen nicht einfachen Zeiten leisten.

„Ich bin heute wirklich gerne ans Überreiter Gymnasium gekommen, um für die Schülerinnen und Schülern eine Unterrichtsstunde zu halten. Für mich ist das tatsächlich ein Geschenk, mit Schülern im unmittelbaren Dialog zu sein. - Ich hoffe, viele Fragen, gerade auch kritische Fragen zum Politikbetrieb und zu Europa, beantworten zu haben“, so der Abgeordnete Pfaffmann.

Der Landtagsabgeordnete sieht in diesem erstmalig stattfindenden Tag der Freien Schulen, initiiert vom VBP (Verband Bayerischer Privatschulen), unter dem Motto „Politik und Schule“ eine wichtige Gelegenheit durch Präsenz, Information und Dialog einen Beitrag gegen Politikverdrossenheit und Radikalisierung zu leisten.

„Durch den direkten Kontakt mit dem örtlichen Abgeordneten“, so Pfaffmann soll das so wichtige und leider immer geringer werdende staatsbürgerliche Interesse der jungen Generation angeregt und Berührungspunkte abgebaut werden.“

Für das Privatgymnasium Dr. Florian Überreiter sei das ein Anliegen über den Lehrplan hinaus, v. a. aber ein wichtiger Teil der pädagogischen Grundsätze der Münchner Schulstiftung (vgl. Artikel 8). Charlotte Boré und Dr. Oliver Berg betonten, dass viele der teilnehmenden Schüler 2017 bzw. 2018 erstmalig wahlberechtigt seien. Boré: „Demokratie lebt von Teilnahme - und dazu wollen wir mit dieser Aktion beitragen: Den Abgeordneten aus dem Landtag zu unseren Schülern vor Ort bringen.“

Zusätzliche Informationen:

An der Aktion nahmen bayernweit Abgeordnete aller im Landtag vertretenen Parteien teil. Darunter auch Mitglieder der Staatsregierung, alle Fraktionsvorsitzenden und – unter ihrer Schirmherrschaft – auch die Landtagspräsidentin Barbara Stamm.

Informationen zur Schule:

Privatgymnasium Dr. Florian Überreiter – ein besonderer Ort in Münchens Osten

Das staatlich genehmigte Privatgymnasium Dr. Florian Überreiter in Haidhausen wurde vor mehr als 60 Jahren (1955) gegründet, seit 2007 ist es Teil der Münchner Schulstiftung - Ernst v. Borries -.

Grundschüler müssen beim Übertritt ans Überreiter Gymnasium keinen besonderen Notenschnitt vorweisen oder einen Probeunterricht durchlaufen; stattdessen gibt es ein sehr ausführliches Eignungs- und Informationsgespräch mit dem Direktorat, das über die Aufnahme entscheidet. Dies gilt auch für späteren Quereinstieg, den Eintritt in höhere Klassen.

Lehrer und Pädagogische Assistenten arbeiten in der rhythmisierten Ganztagschule im Tandem von 8-16.30 Uhr.

Die Schule verfügt über 3 Ausbildungsrichtungen (NTG, WSW, SG). Es gilt der Bayerische G8-Lehrplan. Zudem werden die Schüler bei der M 10-Prüfung unterstützt. Außerdem besteht die Möglichkeit, in einer freiwilligen Einführungsstufe (E 11) den Mittelstufenstoff zu wiederholen und zu festigen.

Die Erfolge des Überreiter Gymnasiums beruhen auf Individualpädagogik und Lernfördermaßnahmen. Schülern stehen ein Diplompsychologe und ein Lerncoach zur Seite. Das persönliche Gespräch ist Basis des Umgangs miteinander.

Die Schule bietet vielfältigen Wahlunterricht an (Internationaler Chor, Percussion, Theater, Leseclub, Philosophie, Russisch, Fußball, Tauchen, Computerkurse mit ECDL-Zertifikat). Projektunterricht ergänzt das

pädagogische Konzept (ERASMUS+, MINT-freundliche Schule, Europa-Tag, Projekte zu ökologischen Themen). Zudem gehen alle Schüler einmal im Jahr auf Klassen-, Musik- oder Studienfahrt.
Das Gymnasium arbeitet ständig an seiner Qualität und ist seit 2009 DIN EN ISO 9001 zertifiziert.
Über uns alle wacht unser treuer Schulhund Lotta!